



Windobjekte in Kunstwettbewerb und –ausstellung

3.-17. September, 2006

Ausschreibung

„Windräume“ ist das Thema des Jahres 2006 zum Kunstwettbewerb „bewegter wind“. Die Openair-Ausstellung findet in der schwungvollen Mittelgebirgslandschaft Nordhessens statt. Kunst und Landschaft werden zusammen in Szene gesetzt und verlocken dazu, auf Entdeckungsreise zu gehen.

Windobjekte und LandArt im weitesten Sinne sind gefragt.

Windräume sind die Räume, die der Wind erzeugt, wenn er in der Materie rauscht, singt und stürmt. Windräume entstehen über den Landschaften und reihen sich zum weltweiten Tanz. Sind Windräume Kulturräume? Wird Einzahl zu Vielzahl zu Einzahl? Viele Möglichkeiten zur Bearbeitung dieses Themas gibt es, die Künstlersprache, Kunstaussdruck provozieren.

Veranstalter von Wettbewerb und Ausstellung ist der Landkreis Waldeck-Frankenberg in Zusammenarbeit mit der Künstlerin Reta Reinl und Susanna Krobisch, Veranstaltungsagentur la fête. In der Zeit vom 3.-17.9.2006 wird die Ausstellung der Windobjekte an drei bis fünf verschiedenen Orten in der Region stattfinden. Die Preisverleihung findet voraussichtlich am Freitag, den 15.9.2006 statt.

Das Thema ist großzügig umrissen, um Inspiration, Phantasie, Kreativität und Innovation ein weites Feld zu bieten. Die Veranstalter freuen sich auf eine bunte Vielfalt an Ideen und deren Umsetzung in geeignete wetterfeste Materialien und Techniken in zwei- oder dreidimensionale Objekte.

Eine Jury aus Künstlern, Kunsthistorikern und Personen des öffentlichen Lebens wird die Objekte prämiieren. **Der Kunstpreis ist mit 1.500 Euro dotiert.**

Die Ausstellung wird von einem Rahmenprogramm begleitet, das zum Wandern und Entdecken von Landschaft und Exponaten einlädt. In Zusammenarbeit mit örtlichen Anbietern und Partnern sind z.B. Freiluftkonzerte, Wanderungen, Picknicks, Windspiele, Fahrrad- und Kanutouren, Fotowettbewerbe, Landschafts- und Windobjekt-memory, Windmusik o.ä. möglich.

Technische Rahmenbedingungen

- Eingangs-, Abgabeschluss (Adressen siehe unten): **Freitag, der 21.8.2006**
- Die Fahne/das Windobjekt muss **wind- und wetterfest** sein, bei Zweifeln an diesen Eigenschaften und mangelnder Verkehrsicherheit behält sich der Veranstalter vor, ein Exponat nicht auszustellen.
- Die Exponate müssen über ausreichende, funktionierende Aufhängevorrichtungen/ Installationsvorrichtungen verfügen (Säume mit Ösen, Löcher, Karabiner, Haken, Ringe, Stangen, Gestelle, o.ä.). Sollte es nicht möglich sein, das Objekt an einen Fahnenmasten, Baumzweig oder eine Seilkonstruktion zu hängen, bedarf es **unbedingt** der Rücksprache/Absprache.
- Das Gewicht für zu hängende Exponate darf 5 kg nicht überschreiten. Für schwerere Objekte ist **nach Absprache** eine geeignete Häng- oder Aufstellvorrichtung mitzuliefern.
- Die Außenmaße müssen mindestens 1 m x 1 m x 0,5 cm sein. Größere zwei- und dreidimensionale Exponate sind erwünscht, Absprache sinnvoll. Fernwirkung in der Landschaft bitte berücksichtigen!
- Da wir größtmögliche Vielfalt und Freiheit der künstlerischen Arbeit und Gestaltung bevorzugen, sind die Ausschreibungsbedingungen bewusst sehr offen gehalten. Wir werden uns nach Kräften bemühen, Präsentationsmöglichkeiten auch für „schwierige Fälle“ zu finden. Trotzdem müssen wir uns vorbehalten, Exponate auch ohne Angabe von Gründen abzulehnen. Wir bitten um Verständnis.

Rechtliche Bedingungen

- Wegen der **Ausstellungssituation im Freien** kann für die Sicherheit der Objekte keine Haftung übernommen werden. Der einreichende Künstler trägt das Risiko. Bei Verlust, Diebstahl oder Zerstörung kann der Veranstalter keinen finanziellen Ersatz leisten.
- Es besteht kein Versicherungsschutz.
- Der Künstler hat dafür zu sorgen, dass von seinen Exponaten keine Gefährdung der Ausstellungsbesucher ausgeht. Kindersicherheit ist nach bestem Wissen und Gewissen zu gewährleisten.
- Nach Ende der Ausstellung (ab 19.9.2006) werden die Objekte den Künstlern nach Vereinbarung ausgehändigt. Auf Wunsch ist unfreie Rücksendung möglich.
Werden Exponate bis zum 15.10.2006 nicht abgeholt, gehen sie in das Eigentum des Veranstalters über.
- Die Herstellungs- und Transportkosten trägt der einreichende Künstler. Für Werbung/ Hängung/ Präsentation sind die Veranstalter zuständig.
- Jeder kann bis zu drei Objekte einreichen.
- Die Objekte müssen Unikate nach eigenen Entwürfen sein.

Veranstalter: Landkreis Waldeck-Frankenberg, Südring 2, D-34497 Korbach
Dr. Hartmut Wecker, Tel. 0(049)-5631- 954-333, hartmut.wecker@landkreis-waldeck-franken-berg.de; Petra Frömel, Tel. 0(049)-5631-954-337, Fax 0(049)-5631-954-383, Petra.Froemel@landkreis-waldeck-franken-berg.de

In Zusammenarbeit mit:

Reta Reinl (Künstlerische Leitung), Orker Str. 11, 35104 Lichtenfels-Sachsenberg
Tel. 06454 – 14 45, mail@reta-reinl.de

Susanna Krobisch (Organisatorische Leitung), Otto-Stoelcker-Str. 10, D-35066 Frankenberg
Tel. 06451-7175985, la-fete@gmx.de, www.la-fete.org

Wir bitten um **telefonische oder schriftliche Anmeldung** der Exponate bei Reta Reinl oder Susanna Krobisch möglichst bis zum 6.8.2006. Aus organisatorischen Gründen wird bei persönlicher Abgabe der Objekte gebeten, kurz zuvor einen Termin zu vereinbaren.



Anmeldung zur Teilnahme am Kunstpreiswettbewerb

Aus organisatorischen Gründen bitte Ankündigung der Objekte möglichst bis zum 6.8.2006

Zur persönlichen Abgabe der Exponate bis zum 21.8.2006 bitte Termin absprechen.

Name, Vorname	
Anschrift:	
Tel./Fax:	
Email:	
Kurzvita: (besser vollständige CV, Infos, evtl. Fotos auf Extrablatt beifügen)	
Transport der Exponate: (Unzutreffendes bitte streichen)	Einsendung/Anlieferung bis 21.8.2006 in Lichtenfels Unfreie Rücksendung/Abholung bis 15.10.2006 beim Veranstalter
Objekt 1/Titel:	
Maße/Gewicht:	
Kurzbeschreibung:	
Verkaufspreis:	
Objekt 2/Titel:	
Maße/Gewicht:	
Kurzbeschreibung:	
Verkaufspreis:	
Objekt 3/Titel:	
Maße/Gewicht:	
Kurzbeschreibung:	
Verkaufspreis:	
Datum/Unterschrift: Ich erkläre mich mit den in der Ausschreibung genannten Konditionen und der kostenlosen Verwendung von Fotos meiner Objekte für PR, Presse u.ä. einverstanden	
Anmeldung bitte bis zum 6.8.2006, Objekte bis zum 21.8.2006 schicken an: Reta Reinl, Orker Str. 11, 35104 Lichtenfels-Sachsenberg, Tel. +49-6454 – 14 45, mail@reta-reinl.de Fax +49-6454-799650	